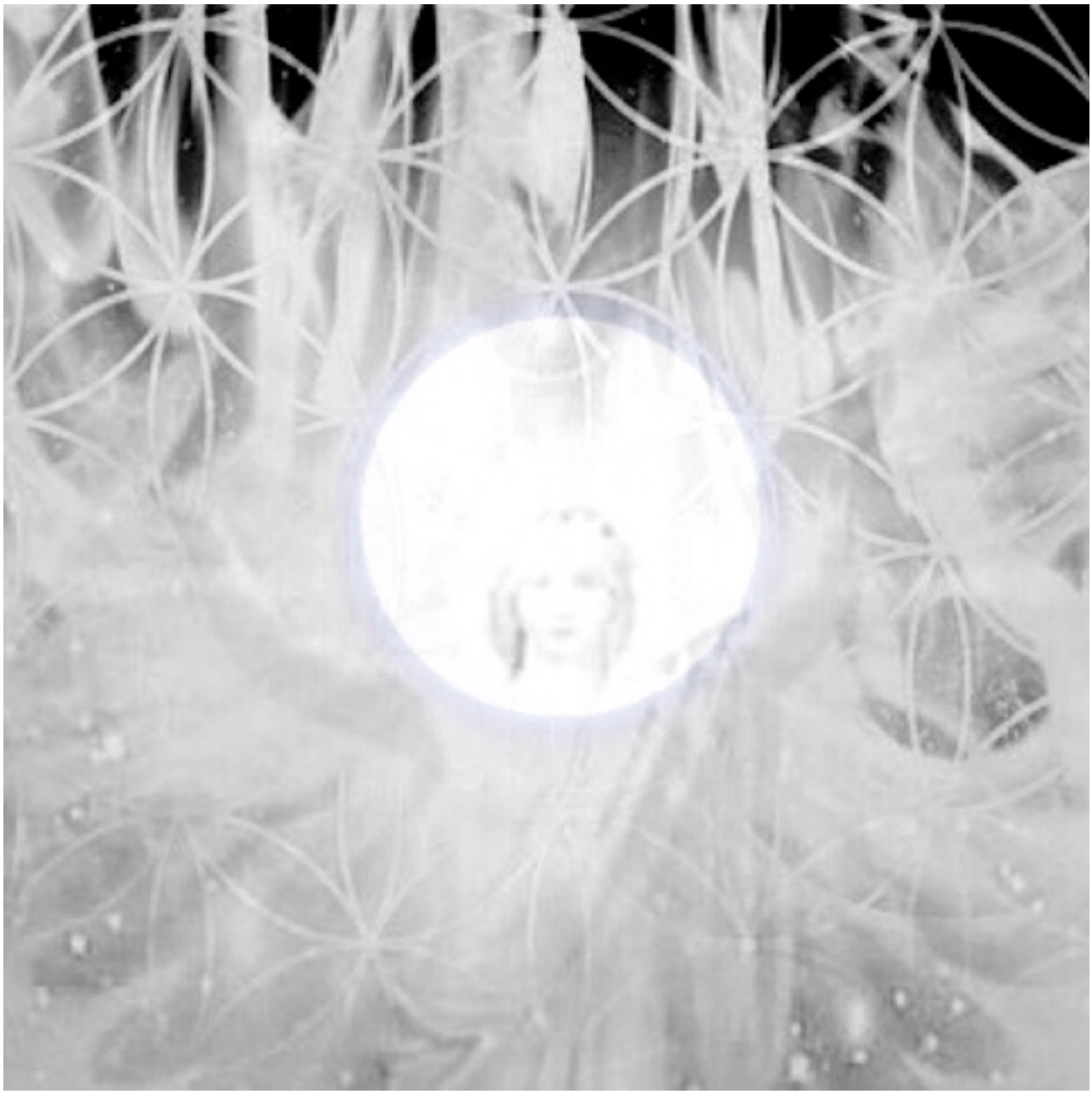
Der Würfel des Metatron

gefunden auf recreatingbalance, geschrieben von Untwine, übersetzt von Antares

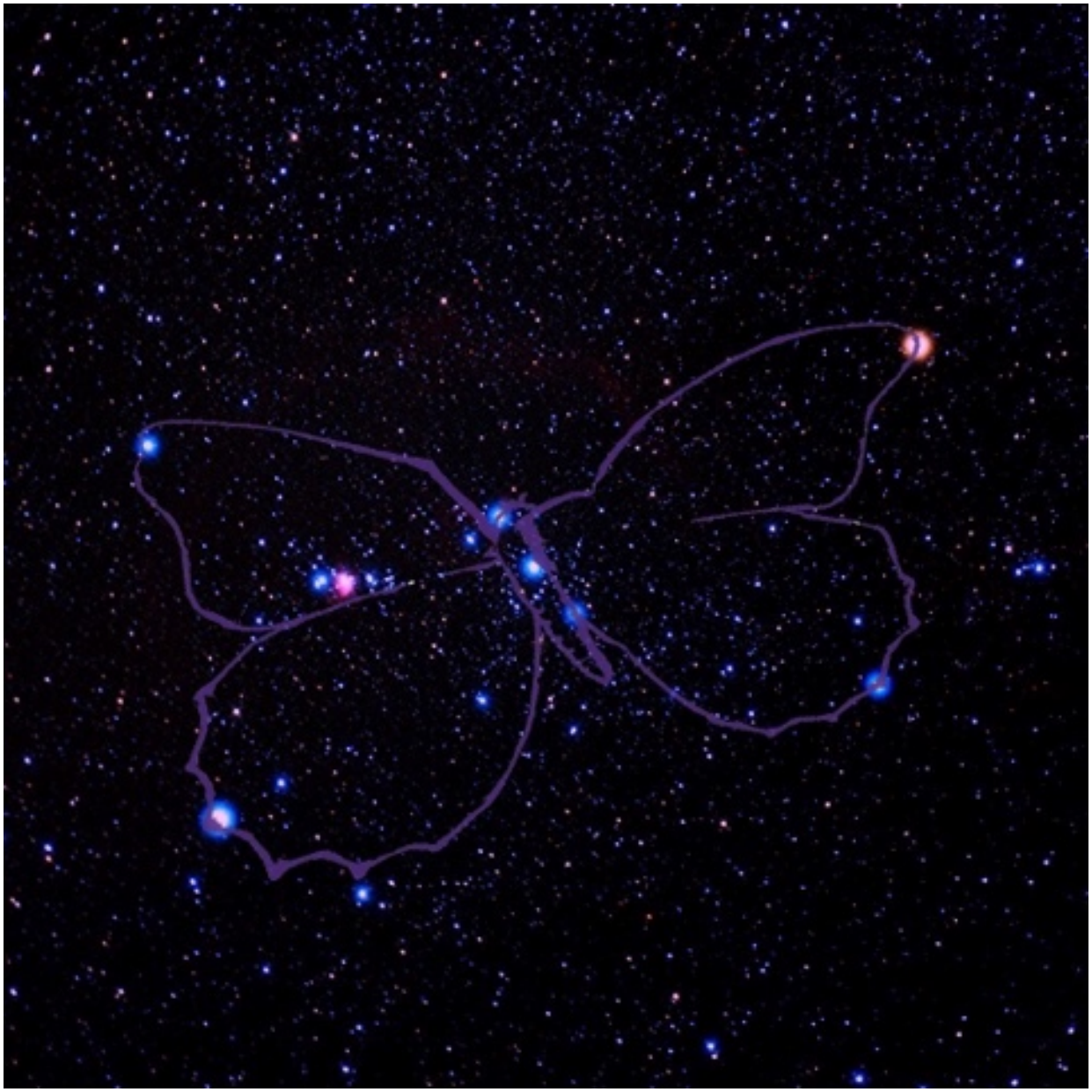
Dies ist eine Energietechnik, die uns hilft, die Aura zu klären, unsere inneren Aspekte auszugleichen und zu integrieren, sowie unsere Seelenpräsenz stärker in unserem Körper zu aktivieren.



Verbinde dich als erstes mit deinem Höheren Selbst, der IchBin-Gegenwart, und dann verbinde dich mit Erzengel Metatron und der Göttin Weisse Tara, um die 13 Sphären zu erschaffen, die sich aus dem Weissen Feuer von AN zusammensetzen, gemeinsam mit dem perlenartigen Regenbogen – Weissen Licht der Göttlichen Harmonie (es sieht aus wie weisser Opal oder Perlmutt) der Weissen Tara, beide zusammen gemischt.
Diese 13 Sphären befinden sich in dir, in Form eines Metatron-Würfels. Die zentrale Sphäre liegt in deinem Herzchakra, und es gibt eine im Gehirn / im Dritten-Auge-Chakra, eine in den Sexualorganen, eine beim Seelenstern-Chakra, eine beim Erdstern-Chakra. Der Rest befindet sich um dich herum, um die Metatron-Würfelform zu erschaffen, etwa wie hier abgebildet:

Dann visualisiere eine weitere dieser Sphären vor deinem Herzchakra, und eine andere im rückwärtigen Teil deines Herzchakras, ebenfalls in der gleichen Distanz wie die 13 anderen.

Dann visualisiere Strahlen des Weissen Feuers von AN gemischt mit dem perlweissen Licht, einschliesslich wie dadurch alle Sphären miteinander in jenem Gitter verbunden werden. Visualisiere und fühle dieses Lichtgitter über einige Zeit in deinem Energiefeld, diese Lichtpräsenz in deiner ganzen Aura verankernd.



Geniesse es ??

Disclaimer/Haftungsausschluss: *Die auf **transinformation.net** veröffentlichten Beiträge mit den darin geäusserten Ansichten und Feststelllungen stellen Meinungen der jeweiligen Autoren dar und stimmen nicht notwendigerweise mit jenen von **transinformation.net** überein. Alle Auslegungen und Schlussfolgerungen, die sich aus Inhalten dieser Webseite ergeben, liegen allein* in der Verantwortung des Lesers und der Leserin*. Wir bitten daran zu denken, dass jede geäusserte Ansicht subjektiv ist und nie den Anspruch auf Absolutheit erheben kann, und dass so genannte Fakten immer einen Ausschnitt aus der Wirklichkeit darstellen und unterschiedlich interpretiert werden können.*

In diesem Sinne bitten wir auch die Kommentarschreiber, auf Formulierungen mit Absolutheitsanspruch zu verzichten und insbesondere abwertende und verletzende Äusserungen zu Inhalten und Autoren von Artikeln dieser Seite zu unterlassen und im übrigen unsere Kommentarrichtlinien *zu beachten.*